

Burkhard Kern

à la carte
eigene Arbeiten

Burkhard Kern – à la carte

Was sagt man über einen Künstler, den man seit über 20 Jahren einen guten Freund nennt? Lebendig ist er. Tiefgründig. Wortgewandt. Und leise? – Ja, das ist er auch.

Seine Bilder nicht. Sie sind Ausdruck seiner ganz eigenen Art die Welt zu sehen: mal als ermüdende Herausforderung, mal als aufregendes Abenteuer. Immer liebevoll, immer mit Verständnis, das über das normale Maß hinausgeht, beobachtend.

Meist introvertiert transportiert er bewegende menschliche Themen in seine sehr extrovertiert wirkenden Bilder, in sein Spektrum zwischen Pop-Art und Neo-Realismus. Die tiefgehenden Gedanken kann man in seinen Bildern finden, wenn man hinter die schüchterne Fassade schaut und in den sehr bunten Farben die zu Bild gewordenen Wortspiele erkennt und sich dem Witz hingibt. Oberflächlich scheinen die Bilder nur, wenn sie oberflächlich betrachtet werden. Es liegt also im Auge des Betrachters.

Inspiziert fühlt sich Burkhard Kern durch nahezu alles: das Papier, in das Orangen eingewickelt werden, eine Reklame von H&M, die Auswanderung von Freunden... Es wird vermischt mit dem, was ihn selbst bewegt. Die stetige eigene Entwicklung, die Umsetzung sehr persönlicher Lebensziele, der Erhalt seiner Freiheit, der Wunsch nach Ausgewogenheit in An- und Entspannung, und mit Frauen – schließlich sind er und sein Bruder mit drei Schwestern aufgewachsen.

Wenn man weiß, dass er Sohn einer Designerin und eines Kirchenmusikers ist, wird der Spannungsbogen in seinem Leben und seinen Bildern wohl deutlich – es geht nahezu immer darum „was die Welt im Innersten zusammenhält“.

K.B.



Swimmingpool 195 x 270 cm, Öl/Leinwand, 2006, Sammlung Prof. Hans Näder, Otto Bock Holding, Duderstadt



Nachtisch 195 x 270 cm, Öl/Leinwand, 2006



Flower Power 195 x 250 cm, Öl/Leinwand, 2006, Sammlung Freiherr Tucher



Tragen und Fühlen 195 x 270 cm, Öl/Leinwand, 2006



Traumhaft 250 x 390 cm, zweiteilig, Öl/Leinwand, 2007



Soll ich...? 150 x 200 cm, Öl/Leinwand, 2005, Sammlung Gregor Baum, Baumgruppe Hannover



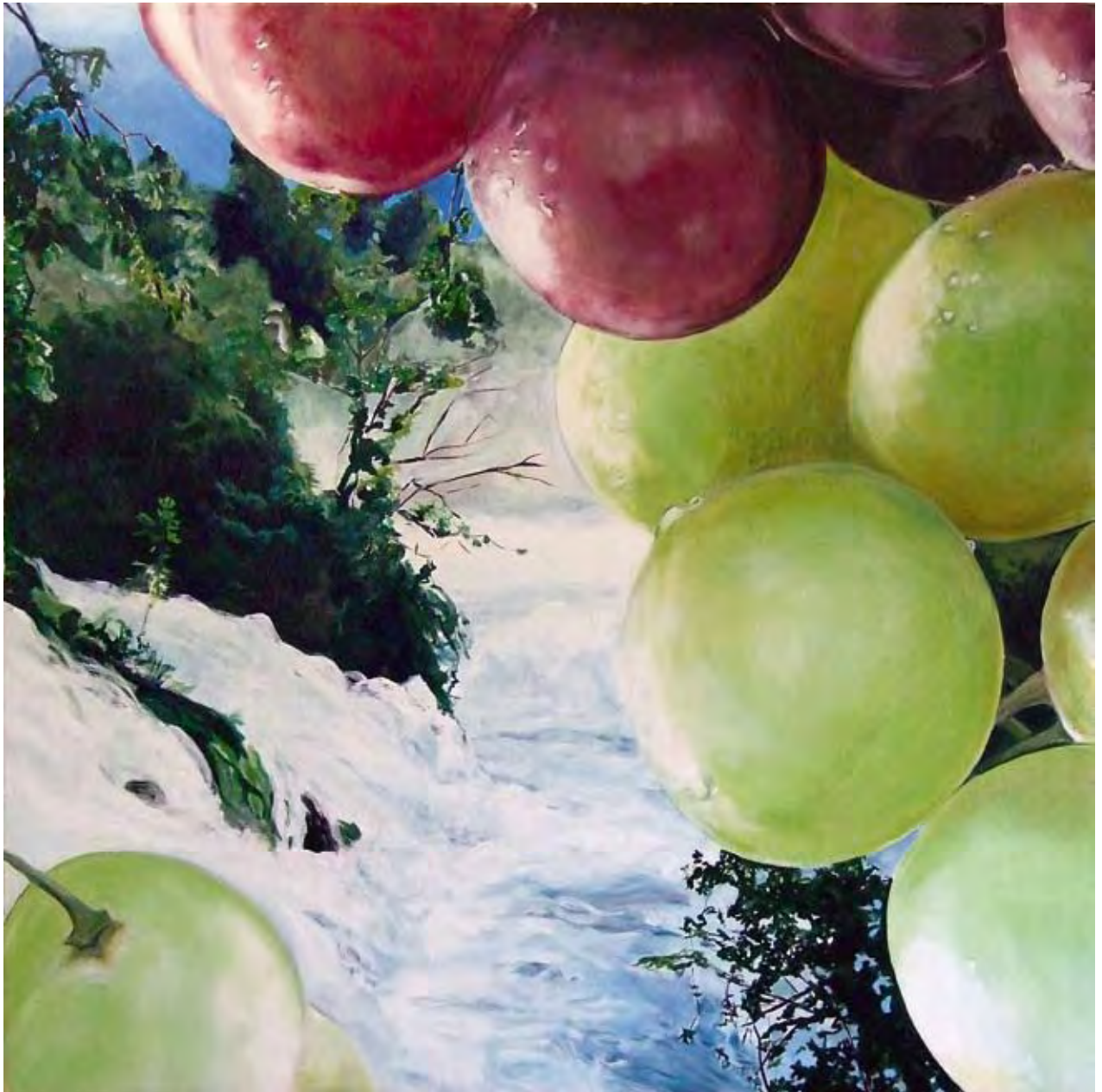
Frühlingsgefühle 195 x 250 cm, Öl/Leinwand, 2007



Schlaf 65 x 135 cm, Öl/Leinwand, 2006, Privatsammlung André Strüfing, Bremen



Gegenseitige Verführung 195 x 270 cm, Öl/Leinwand, 2007



Süßes Fließen 195 x 195 cm, Öl/Leinwand, 2007, Sammlung Andreas Gebler



Luft und Wasser 250 x 390 cm, zweiteilig, Öl/Leinwand, 2007



Feuer und Erde 250 x 390 cm, zweiteilig, Öl/Leinwand, 2008



Was bedeutet Zeit? 195 x 250 cm, Öl/Leinwand, 2008



It is fresh! 195 x 250 cm, Öl/Leinwand, 2008



Vogelfrei 195 x 250 cm, Öl/Leinwand, 2008



Träume 195 x 195 cm, Öl/Leinwand, 2008



The Groove 190 x 200 cm, Öl/Leinwand, 2008



Smooth Runing 190 x 260 cm, Öl/Leinwand, 2008



wie Du und ich... weit weg 170 x 190 cm, Öl/Leinwand, 2009



Schlafende Olympia 170 x 190 cm, Öl/Leinwand, 2009



Auftauchen 110 x 140 cm, Öl/Leinwand, 2009



Sinnlichkeit und die Erkenntnis des Angsthases 200 x 170 cm, Öl/Leinwand, 2009



Urlaubsreif 140 x 200 cm, Öl/Leinwand, 2009



Vita

- Zur Person Burkhard Kern
* 31.05.1963 in Idar-Oberstein, Kreis Birkenfeld
- 1984 – 1990 Studium der Kulturpädagogik, Universität Hildesheim,
Abschluss Diplom Polyästhetische Erziehung
- 1988 – 1995 Studium der Freien Kunst an der Fachhochschule Hannover bei Prof. Tuma
und Prof. Baehr, Abschluss Diplom Künstler (FH)

Ausstellungen

- 2000 · Beckmann, Hannover
 - „Ausblicke“, Städtische Galerie, KUBUS Hannover
 - Mach Software GmbH, Düsseldorf
- 2001 · Sporthotel des Niedersächsischen Fußballbundes, Barsinghausen
 - „Kulturfeuer“ der Region Hannover
 - English Business, Hamburg
- 2002 · Carthage College, Kenosha Chicago
- 2003 · Galerie Goos, Spiekeroog
 - Beckmann, Hannover
- 2004 · Zug um Zug, Kunstpreis der Spardabank Hannover
 - Love & Peace, Isernhagen
- 2005 · Hindenburg Klassik, Hannover
- 2006 · Peppermint Studios, Hannover
 - Geschäftsstelle von Hannover 96
- 2007 · Hindenburg Klassik, Hannover
 - Kunsthaus Hannover
- 2008 · Gemeinschaftsausstellung „Amerikanische Kunst & Pop Art“,
(u. a. mit Arman, Christo, Jim Dine, Sam Francis, Keith Haring,
David Hockney, Jeff Koons, Lichtenstein, Niki de Saint Phalle,
Robert Rauschenberg, Andy Warhol, Tom Wesselmann)
 - „ZWISCHENRÄUME“, Flughafen München GmbH
- 2009 · Hans G. Bock, Hannover
 - Galerie Nütt, Dresden
 - Art Karlsruhe
- 2010 · Galerie Falkenberg, Hannover
 - Galerie Wild, Zürich
- 2011 · Radio 21, Hannover
 - Baumgruppe, Hannover
- 2012 · Kulturförderverein Diensdorf/Radlow
 - Werkart, Hannover
- 2013 · Verwaltungsgericht, Hannover
 - Steinhoff, Hannover
 - Magdalenenkapelle, Burgdorf

Galerien und Sammlungen

Sammlung Friedhelm Haak, Hannover
Stiftung Ahlers Pro Arte, Hannover
Galerie Wild, Zürich
Galerie Falkenberg, Hannover

Auszeichnungen

- 1994 Finissage Kunstpreis Ökologie der AEG, Nürnberg
- 1995 Meisterschüler bei Prof. Ulrich Baehr
- 2010 Kunstpreis der Stadt Burgdorf



MARION STOETER

Elbchaussee 96
22763 Hamburg
Tel. 040 180 717 99
kontakt@galerie-marion-stoeter.de
www.galerie-marion-stoeter.de